

# ***Bildungsgerechtigkeit im Fokus***

**Studieneingang gestalten, Potenziale fördern, Chancen realisieren**

13. Jahrestagung des Arbeitskreises Evaluation und Qualitätssicherung Berliner  
und Brandenburger Hochschulen

Exzellenz Pakt Lehre

24./25. Mai 2012

**Dr. Andreas Duvenbeck (MINT-Starterprogramm)**  
**Elke Wittenhagen, M.A. (ZfH)**



GEFÖRDERT VOM



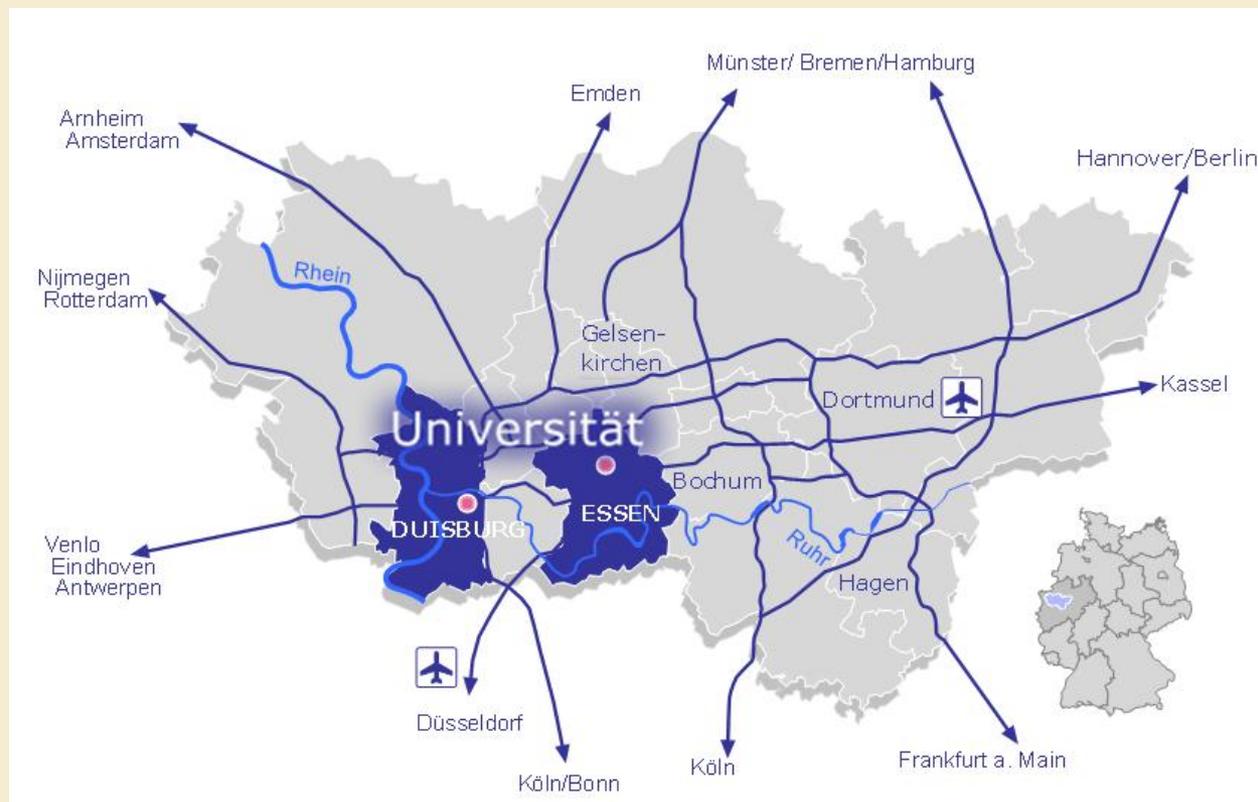
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

# Gliederung

- Die Universität Duisburg-Essen
- Das Projekt Bildungsgerechtigkeit im Fokus
- Das MINT-Starterprogramm

## Über die Universität Duisburg-Essen

# Zweimal präsent im Ruhrgebiet



## Über die Universität Duisburg-Essen

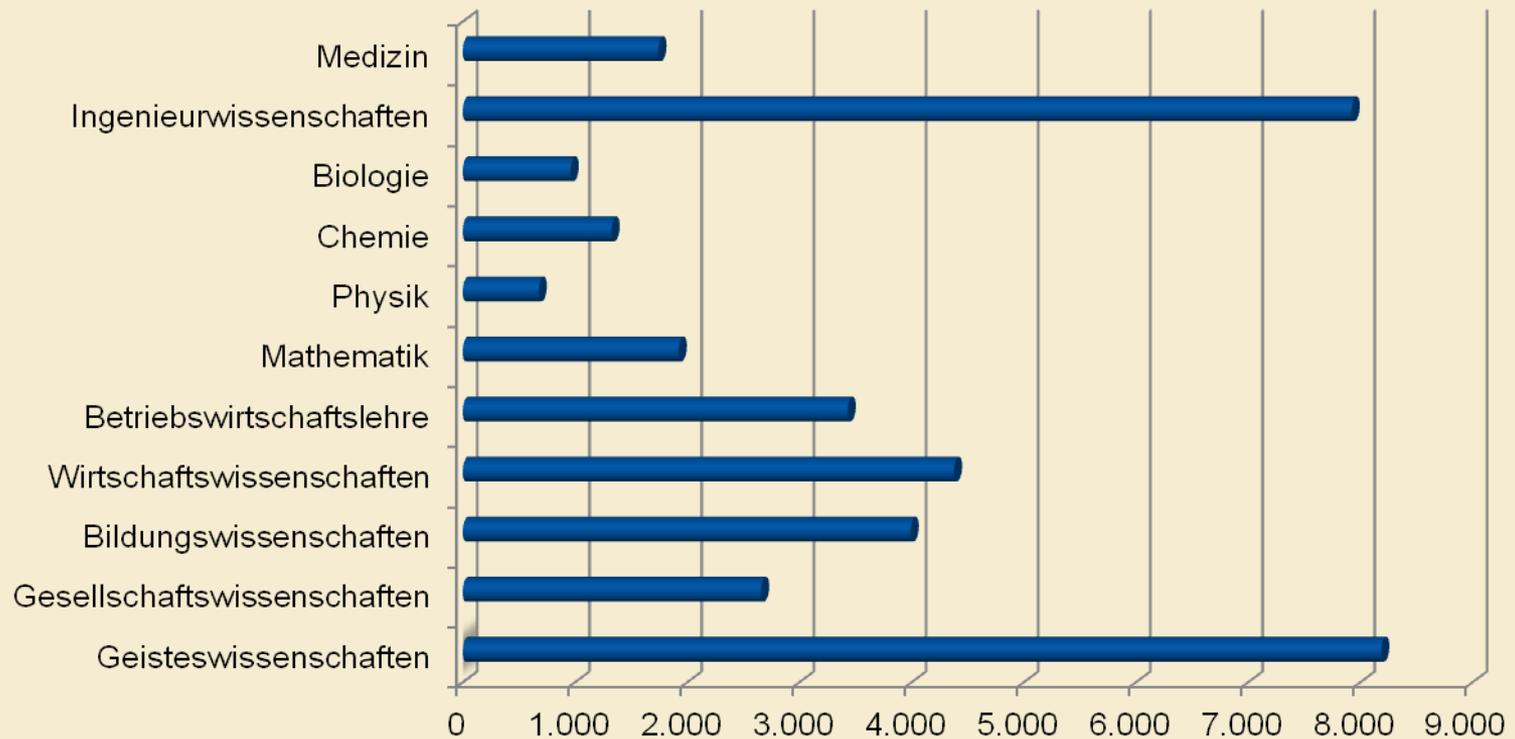
# Mitglieder

- 37.401** Studierende
- 447** Professuren
- 2.599** wissenschaftliche Beschäftigte
- 1.339** weitere Beschäftigte (ohne Medizinische Fakultät)

# Haushalt 2011

- 441,0** Mio. € Gesamteinnahmen der UDE, davon
- 113,3** Mio. € in der Medizinischen Fakultät
- 96,6** Mio. € Drittmiteleinahmen, davon
- 28,7** Mio. € in der Medizinischen Fakultät

# 11 Fakultäten



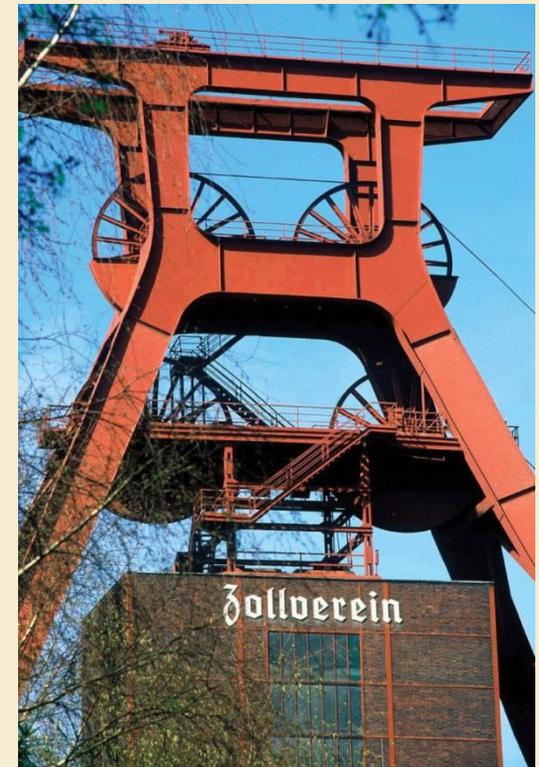


## Forschung Fünf Profilschwerpunkte

- Nanowissenschaften
- Biomedizinische Wissenschaften
- Empirische Bildungsforschung
- Urbane Systeme
- Wandel von Gegenwartsgesellschaften

# Rahmenbedingungen für das Projekt

- Verankerung in der Region
- Zusammensetzung der Studierendenschaft
- Erstes hauptamtliches Prorektorat für Diversity Management
- Hauptamtliches Prorektorat für Studium und Lehre



# **Fördersumme: rd. 22 Mio € (10/2011–09/2016)**

## **Zielsetzung:**

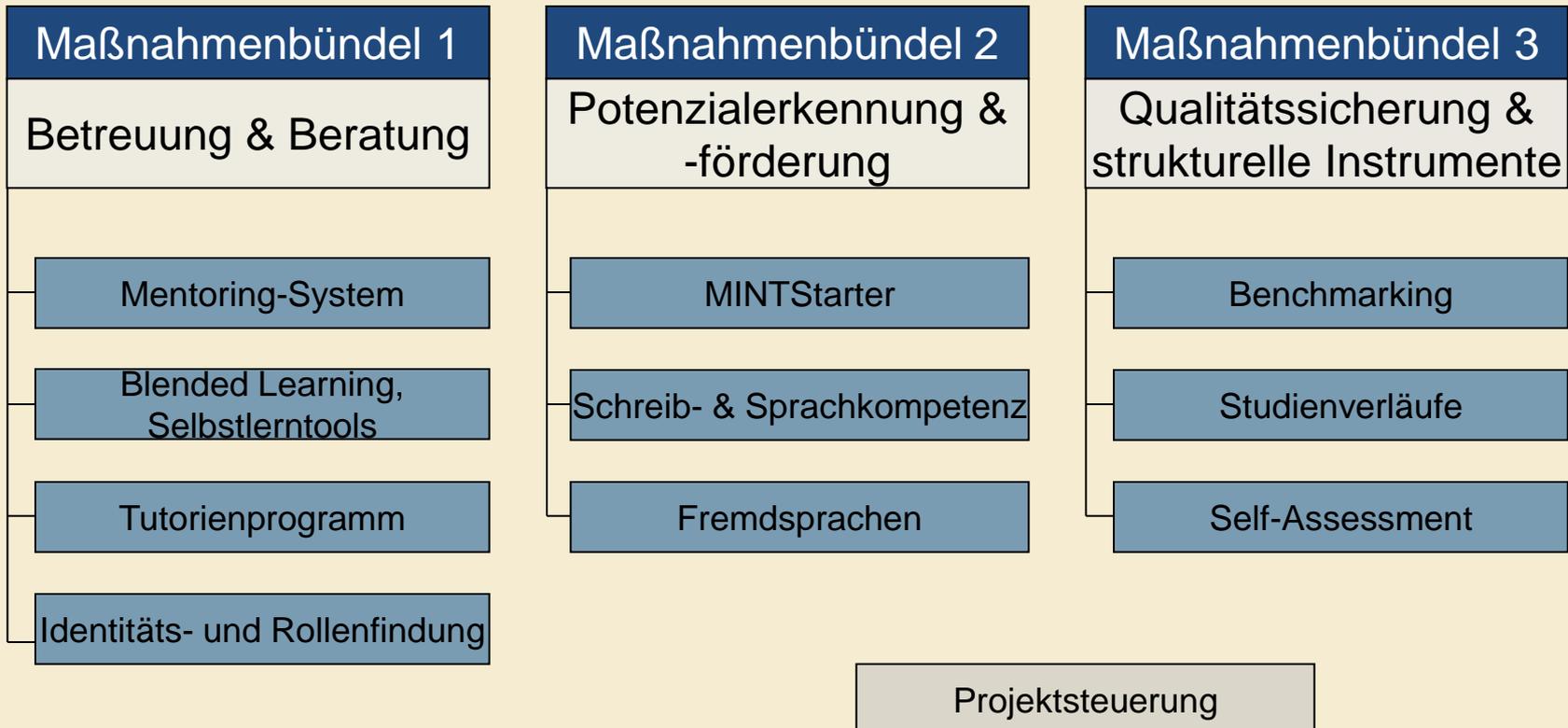
- Verbesserung des Studieneingangs
- Schnelle fachliche und soziale Integration der Zielgruppe
- Konzeption und Realisierung strategischer  
Betreuungsmaßnahmen
- Sprachliche Verbesserung als Voraussetzungen für den  
Studienerfolg

# Bildungsgerechtigkeit im Fokus

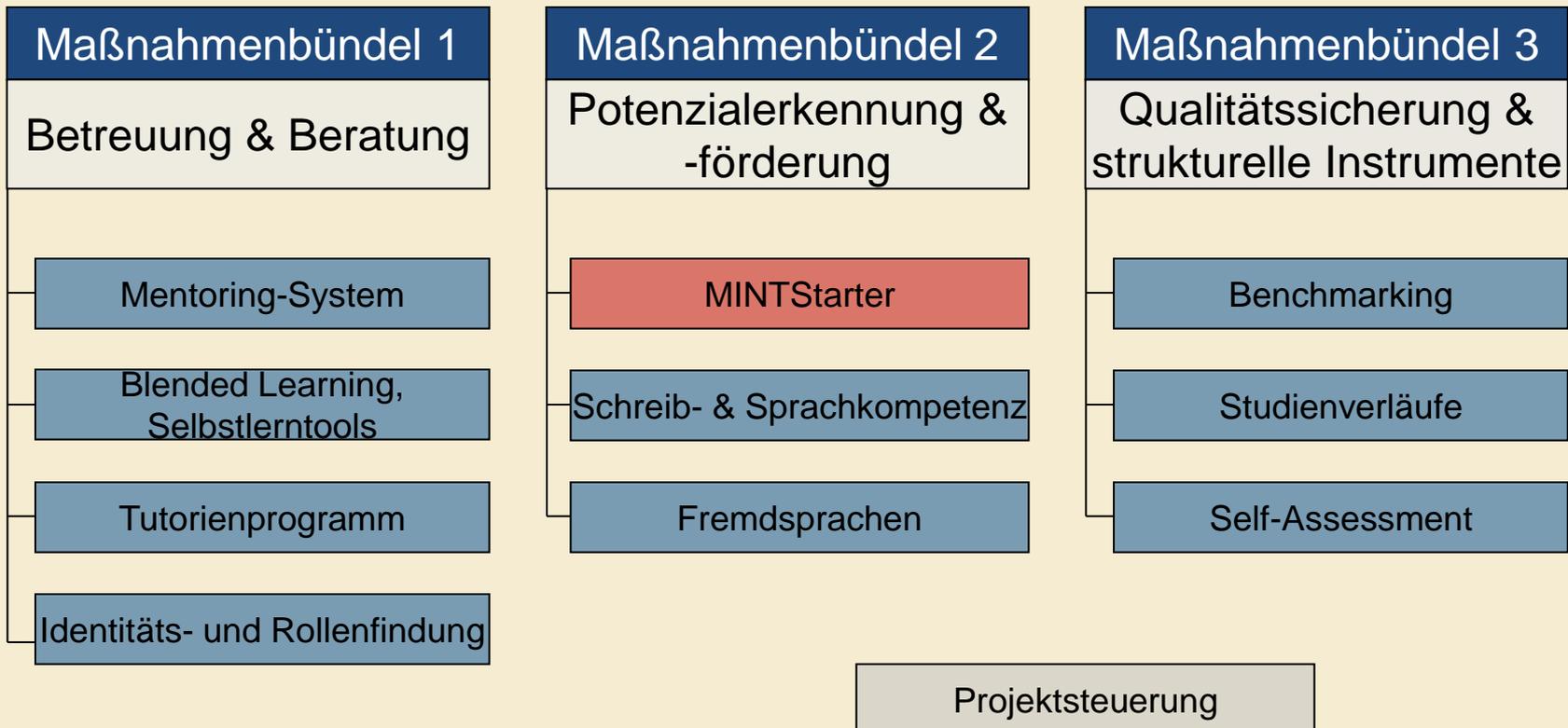
Drei Maßnahmengruppen:

1. Maßnahmen zur Betreuung und Beratung sowie zur Rollenfindung im Studieneingang
2. Maßnahmen zur individuellen Potenzialerkennung und -förderung im Studieneingang
3. Maßnahmen zur Qualitätssicherung und zum Ausbau struktureller Feedback- Instrumente im Studieneingang

# Projektstruktur



# Projektstruktur



## Beteiligte Fakultäten:

- Mathematik
- Physik
- Chemie
- Biologie
- Ingenieurwissenschaften

## Ziele

- Erleichterung der **Studieneingangsphase**
- Angleichung der Studieneingangsvoraussetzungen an klassisches LK-Niveau
- Reduzierung der Abbrecherquote im ersten Studienjahr
- Fachliche Basis für effizientes Studium

# Methodik

- **Vorstudienphase** zwischen Abitur und Studienbeginn
- Eingangs-**Selbsteinschätzungstests** und Endkontroll-Tests
- Inhalte:  Mathematik (für alle Studiengänge)
  -  Mathe, Physik, Chemie, Technik (fachspezifisch)
- studienbegleitende Lern- und Diskussionszentren („**LuDi**“)

# Anreize

- Bonuspunkte für Übungen bzw. Klausuren des 1. Semesters
- Stipendien für die besten Absolventen der MINT-Starter-Phase
- Preise, Verlosungen unter allen Teilnehmern

# Selbsteinschätzungstest

- **Nutzung der Lehr- und Lernplattform Moodle 2.0**
  - ☞ anonyme Anmeldung mit beliebiger Mail-Adresse möglich
- **Online-Selbsteinschätzungstests**
  - ☞ Physik, Mathematik, Technik und Chemie
  - ☞ obligatorische Lehrinhalte der gymnasialen Oberstufe
  - ☞ Dauer der Tests jeweils 30-60 Minuten
  - ☞ Beschränkung auf einen Versuch pro Person

# Selbsteinschätzungstest

## Automatisierte Testauswertung

- automatisiertes Verschicken **individueller Vorkursempfehlungen**
- (anonyme) statistische Speicherung der Testresultate
- Statistische Auswertung der Tests
- Vergleich „vorher“ ↔ „nachher“

## MINT-Starter 2012: Kursangebote

Mittelstufenmathematik  
(VO: 20 SWS, ÜB 30 SWS)

2 Wochen  
Beginn: Ende Juli

Oberstufenmathematik  
(VO: 40 SWS, ÜB 40 SWS)

4 Wochen  
Beginn: Anfang August

Wahlmodule („2 aus 9“)

4 Wochen  
Beginn: Anfang September

Basiskurs Chemie

Mathematisches Denken

Physik für Mathematiker und Physiker

Vorkurs Technik

Vorkurs Informatik

Physik für Nanowissenschaftler  
und Ingenieure

Technik für Bauingenieure

Basiskurs Technik

Physik für Biologen  
und Chemiker

# LuDi

- **Betreute Arbeitsumgebung für Studierende**
- **Aufgaben:**
  - Bereitstellungen von Arbeitsräumen für Einzel- und Gruppenarbeit
  - Hilfestellung bei
    - Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen
    - Bearbeitung von Hausübungen
    - Hilfe beim Verfassen von Projektarbeiten
  - Klausur- und Prüfungsvorbereitungs-Kurse
- **Betreuung:** fortgeschrittene Studierende & wissenschaftliche Mitarbeiter

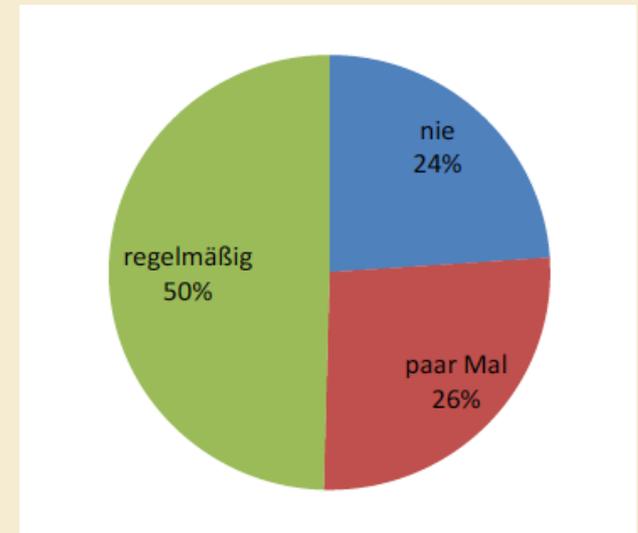
## Evaluierung des LUDI in der Fakultät für Mathematik

*„Bist Du schon einmal im LUDI gewesen?“*

*-„Nein, noch nie.“ (24%)*

*-„Ja, ein paar Mal.“ (26%)*

*-„Ja, ich bin regelmäßig dort.“ (50%)*



## Evaluierung des LUDI in der Fakultät für Mathematik

*„Wie zufrieden bist Du mit der Betreuung im LUDI?“*

*-„Sehr zufrieden, es hatte sofort jemand Zeit für mich.“ (22 %)*

*-„Zufrieden, ich musste nicht lange warten, bis mir geholfen wurde.“ (62 %)*

*-„Nicht zufrieden, es waren zu wenig Mitarbeiter vor Ort.“ (16 %)*



## Evaluierung des LUDI in der Fakultät für Mathematik

### *„Warum besuchst Du das LUDI?“*

- „Um mathematische Fragen zu ÜB-Aufgaben zu klären.“ (50%)*
- „Um einen ruhigen Ort zum Arbeiten zu haben.“ (30%)*
- „Um Lern- und Referatspartner zu finden.“ (10%)*
- „Um Leute zu treffen und mich zu unterhalten.“ (10%)*



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen finden Sie unter [www.uni-due.de](http://www.uni-due.de)